

Generalversammlung des Kanu-Club Forelle e.V. Neckargerach

Rückblick auf eine engagierte und wertschätzende Versammlung

Am Freitag, den 20. März 2026, fand im Vereinsheim die diesjährige Generalversammlung des Kanu-Clubs Forelle statt. Die Vorsitzende Veronika Höning begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder herzlich und richtete einen besonderen Gruß an den stellvertretenden Bürgermeister Meinhardt Link, dessen Teilnahme die enge Verbundenheit zwischen Verein und Gemeinde unterstrich.

Nach der Begrüßung wurden die Regularien der Versammlung zügig und souverän abgehandelt. Dazu gehörte unter anderem das Verlesen des Protokolls der Generalversammlung 2025, das von den Anwesenden zustimmend zur Kenntnis genommen wurde.

In ihrem ausführlichen Geschäftsbericht blickte die Vorsitzende auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurück. Zahlreiche Aktivitäten auf und neben dem Wasser zeugten von einem lebendigen Vereinsleben und einem starken Miteinander. Besonders erfreulich entwickelte sich der Jugendbereich: Jugendwartin Sabine Emig stellte die vielfältigen Projekte des vergangenen Jahres vor und berichtete von einem großen Engagement sowie einem spürbaren Zulauf an Kindern und Jugendlichen – ein starkes Signal für die Zukunft des Vereins.

Auch finanziell steht der Kanu-Club auf soliden Beinen. Die Kassenprüfer bescheinigten Kassiererin Karin Heiler eine einwandfreie, professionelle und äußerst sorgfältige Kassenführung. Im Anschluss beantragte Kassenprüfer und Ehrenmitglied Jürgen Gröhl die Entlastung der Vorstandschaft, die von der Versammlung einstimmig erteilt wurde.

Ein besonders bewegender Moment der Versammlung war der Rücktritt von Bootshauswart Willi Ihrig, der aus gesundheitlichen Gründen sein Amt niederlegte. In einer sehr persönlichen und wertschätzenden Laudatio würdigte Veronika Höning sein langjähriges, verlässliches und außerordentlich engagiertes Wirken für den Verein. Dass bei vielen anfallenden Aufgaben oft der Satz fiel „Frag doch mal den Willi“, verdeutlicht eindrucksvoll, wie unverzichtbar er mit seiner lösungsorientierten Art war. Mit großem Dank für seinen Einsatz und den besten Wünschen für ihn und insbesondere auch für seine Frau Karin wurde er verabschiedet. Ein Präsent für Willi sowie ein Blumengruß für seine Frau unterstrichen die tiefe Verbundenheit des Vereins.

Für das nun vakante Amt stellte sich Christoph Spiller zur Wahl und wurde von den Mitgliedern einstimmig zum neuen Bootshauswart und Vorstandsmitglied gewählt.

Im Anschluss richtete Gemeinderat Meinhardt Link sehr wertschätzende Worte an die Versammlung. Er lobte die engagierte Arbeit der Vorstandschaft und zeigte sich besonders erfreut über die aktive und zukunftsorientierte Jugendarbeit unter der Leitung von Sabine Emig.

Nach einem Ausblick auf die anstehenden Termine und Veranstaltungen im Jahr 2026 wurde die Versammlung nach rund zweieinhalb Stunden geschlossen. In geselliger Runde klang der Abend bei angeregten Gesprächen und leckerem Fingerfood aus, das von der Jugend des Vereins vorbereitet wurde – ein herzliches Dankeschön dafür!

Mit diesem gelungenen Auftakt wächst die Vorfreude auf ein aktives und gemeinschaftliches Paddeljahr 2026 im Kanu-Club Forelle e.V. Neckargerach.

VH